

Kandidatur zur Stellvertretenden Landessprecherin

Liebe Genossinnen und Genossen,

beim Landesparteitag am 23./24. Juni 2018 kandidiere ich zur stellvertretenden Landessprecherin.

Die LINKE.NRW muss sich gegen Rassisten und Nazis konsequent aufstellen. Die Europawahlen und die Kommunalwahlen in den kommenden Jahren fordern uns dazu heraus. AfDler und sonstige Nazis haben sich längst organisiert und aufgestellt.

Als LINKE.NRW müssen wir darauf gemeinsame Antworten finden. Unsere Antworten müssen lauten: die sozialen Fragen dieser Zeit – Pflegenotstand, Mietsteigerungen, zunehmende Verarmung – kann nur durch eine starke LINKE. erfolgen. Wir geben Antworten, und nur wir zeigen die wirklichen Alternativen zum Neoliberalismus.

Gemeinsam mit euch will ich vor Ort und mit dem Landesverband den Rechten entgegentreten. Ob mit Aktionen zivilen Ungehorsams, dem Einbringen von Anträgen in Gremien oder einfach auf den Straßen. Ich stehe für alle Formen des Widerstandes gegen Rechts. Und das funktioniert nur gemeinsam mit euch!

Antifaschismus ist immer auch ein Kampf gegen Rassismus, gegen geschlossene Grenzen und ein Eintreten für solidarischen Internationalismus.

Mit solidarischen Grüßen
Iris Bernert-Leushacke

Iris Bernert-Leushacke

Beruflich:

Wissenschaftliche
Mitarbeiterin von Ulla Jelpke
im Wahlkreisbüro Dortmund

Politisch:

Sprecherteam BlockaDO-
Bündnis Dortmund

Vorstandsmitglied
Internationales Rombergpark-
Komitee / Förderverein
Steinwache

Stellvertretende Vorsitzende
der Rosa-Luxemburg-Stiftung
NRW

Kontakt:

[Iris.Bernert-
Leushacke@dielinke-
dortmund.de](mailto:Iris.Bernert-Leushacke@dielinke-dortmund.de)

Motto:

Im Dialog mit der
Staatsgewalt



Foto: Alex Völkel/
NORDSTADT
BLOGGER/DE